

★ TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Eurostars richtet sich insbesondere an forschungstreibende KMU. Das sind KMU gemäß Definition der EU, die mindestens 10% ihres Umsatzes in Forschung und Entwicklung investieren. Folgende Kriterien muss ein Eurostars-Projekt erfüllen:

- ★ **Konsortialführer ist ein forschungstreibendes KMU aus einem Eurostars-Land**
- ★ **Forschungstreibende KMU tragen mindestens 50% der gesamten Projektkosten (ohne Unteraufträge)**
- ★ **Teilnahme von Partnern aus mindestens 2 Eurostars-Ländern**
- ★ **Maximale Projektlaufzeit: 3 Jahre**
- ★ **Markteinführung bis 2 Jahre nach Projektabschluss**
- ★ **Ausgewogene Partnerschaft, auf kein teilnehmendes Land fallen mehr als 75% der Projektkosten**
- ★ **Alle Projektpartner sind juristische Personen, in Einzelfällen sind auch Personengesellschaften antragsberechtigt**
- ★ **Das Projekt darf nicht bereits anderweitig gefördert werden**

★ INFORMATION & KONTAKT

Es empfiehlt sich auf jeden Fall, vor der Eurostars-Antragstellung mit dem nationalen EUREKA-Büro Kontakt aufzunehmen.

In Deutschland wenden Sie sich bitte an:

DLR Projektträger

EUREKA/COST-Büro

Heinrich-Konen-Str. 1

53227 Bonn

Tel. +49 228 3821-1380

Fax +49 228 3821-1353

Ausführliche Informationen erhalten Sie auf der internationalen bzw. nationalen Eurostars Webseite unter:

www.eurostars-eureka.eu

www.eurostars.dlr.de



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

The Eurostars Programme is powered by
EUREKA and the European Community



★ EUROSTARS

Das Förderprogramm für forschungstreibende KMU

Eurostars ist ein gemeinsames Förderprogramm von EUREKA und der Europäischen Kommission. Ziel von Eurostars ist es, kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) verstärkt für eine europäische Zusammenarbeit in Forschungs- und Entwicklungsprojekten zu motivieren. Dabei funktioniert Eurostars nach dem gleichen Prinzip wie die übergeordnete Initiative EUREKA: Eurostars-Projekte sind technologieoffen und dienen zivilen Zwecken. Sie zielen auf die Entwicklung eines innovativen Produktes, Verfahrens oder einer Dienstleistung. Nach dem sogenannten „Bottom-up-Prinzip“ können die Projektinhalte von den teilnehmenden Partnern frei bestimmt werden.

★ EUROSTARS BIETET IHNEN:

- ★ Einfaches Antragsverfahren
- ★ Zügige internationale Begutachtung
- ★ Unterstützung durch Ihr nationales EUREKA-Büro
- ★ Einbettung in ein etabliertes zwischenstaatliches Netzwerk

★ FÖRDERMITTEL

Nach der sehr erfolgreichen Einführung von Eurostars unter dem 7. Forschungsrahmenprogramm wird Eurostars nun unter Horizon 2020 (2014 - 2020) fortgesetzt. Eurostars ist eine Maßnahme nach Art. 185 des Vertrags von Lissabon. Die Förderung der Projektteilnehmer erfolgt demnach aus nationalen Mitteln, die durch einen Beitrag der Europäischen Kommission aufgestockt werden. Deutschland beteiligt sich mit Mitteln aus dem Bundesministerium für Bildung und Forschung.

★ MITGLIEDSSTAATEN

An Eurostars nehmen zur Zeit folgende Staaten teil: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Irland, Island, Israel, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, die Slowakei, Slowenien, Schweden, Schweiz, Spanien, Süd-Korea, Tschechien, Türkei, Ungarn und Zypern. Bitte prüfen Sie den aktuellen Stand der Beteiligungen auf der internationalen Eurostars-Webseite.

★ BEGUTACHTUNGSVERFAHREN

Eurostars-Anträge können jederzeit zentral im EUREKA-Sekretariat in Brüssel eingereicht werden. Es sind pro Jahr zwei Stichtage vorgesehen, an denen alle bis dahin eingegangenen Anträge begutachtet werden: Zunächst werden die Anträge von je drei Experten bewertet. Anschließend erstellt ein unabhängiges internationales Expertengremium eine Rangliste, die für alle Eurostars-Länder bindend ist und 14 Wochen nach dem Stichtag vorliegt. Auf Grundlage dieser Rangliste werden die Antragsteller der positiv evaluierten Anträge, für die auch Fördermittel zur Verfügung stehen, aufgefordert, einen nationalen Förderantrag einzureichen. Ansprechpartner für deutsche Antragsteller ist das EUREKA/COST-Büro im DLR Projektträger.